

Information zur Datenerhebung nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Datenerhebung bei Auftragserteilung

Das Vermessungsamt der Stadt Heidelberg erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung, zur Erfüllung ihrer vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten. Da diese Vorgänge unter die Datenschutz-Grundverordnung der EU fallen, erhalten Sie hier die nach Art. 13 DS-GVO für eine faire und transparente Verarbeitung notwendigen Informationen.

1. Kontaktdaten für datenschutzrechtliche Angelegenheiten

1.1. Verantwortlicher für die Datenerhebung

Stadt Heidelberg
Vermessungsamt
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Telefonnummer: 06221 58-24000
vermessungsamt@heidelberg.de

1.2. Datenschutzbeauftragte

Frau Claudia von Taschitzki
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Telefonnummer: 06221 58-12580
datenschutz@heidelberg.de

2. Erhebung, Zweck und Speicherung personenbezogener Daten

Für die Bearbeitung Ihres Auftrages werden folgende Daten von Ihnen erhoben:

- Anrede, Titel, Vorname, Name
- Anschrift (falls abweichend: Rechnungsadresse)
- eine gültige E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (Festnetz und / oder Mobilfunk)

Die von Ihnen erhobenen Daten werden für folgende Zwecke verarbeitet:

- Auftragserfüllung
- Korrespondenz mit Ihnen
- Rechnungsstellung
- Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Abwicklung ihres Antrags erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind; es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eingewilligt haben.

4. Empfänger von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO für die Erfüllung Ihres Auftrags erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört die Weitergabe an zentrale Verfahren des Finanzwesens zur Rechnungserstellung, zum Telefondienst zum Zwecke der Korrespondenz sowie zum Anwalt im Falle einer Rechtsstreitigkeit oder der Fälligkeit einer Mahnung. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

5. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden gem. § 14 b Abs. 1 Umsatzsteuergesetz (UStG) mit einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren gespeichert.

6. Rechte

Sie haben nach der DS-GVO folgende Rechte:

- | | |
|--|----------------------|
| - Recht auf Widerruf bei Einwilligung | Art. 7 Abs. 3 DS-GVO |
| - Recht auf Auskunft | Art. 15 DS-GVO |
| - Recht auf Berichtigung | Art. 16 DS-GVO |
| - Recht auf Löschung | Art. 17 DS-GVO |
| - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung | Art. 18 DS-GVO |
| - Recht auf Datenübertragbarkeit | Art. 20 DS-GVO |
| - Widerspruchsrecht | Art. 21 DS-GVO |

Sie können sich außerdem beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Postfach 10 29 32

70025 Stuttgart

poststelle@fdi.bwl.de

beschweren.

7. Folgen der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet bzw. kann der Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden.

Stadt Heidelberg
Vermessungsamt